



## Pressemitteilung

367/2016/41/A  
Fürth, den 21. Dezember 2016

### „Christkinder“ in Bayern

Am Heiligen Abend 2016 feiern 231 Kinder ihren ersten Geburtstag

**Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik kamen am 24. Dezember 2015 in Bayern insgesamt 231 Kinder lebend zur Welt. An den beiden Weihnachtsfeiertagen 2015 wurden zusammen weitere 452 Kinder und am Silvestertag 272 Kinder lebend geboren. Wie üblich liegen die Geburtenzahlen an den drei Weihnachtstagen und an Silvester deutlich unter dem Jahresdurchschnitt, der sich im Jahr 2015 auf 324 Lebendgeborene pro Tag belief. Der geburtenstärkste Monat war der Juli mit durchschnittlich etwa 349 Neuankömmlingen pro Tag.**

Unter den im Jahr 2015 in Bayern lebend geborenen 118 228 Kindern gab es auch 231 „Christkinder“ (115 Buben und 116 Mädchen). Damit kam am 24. Dezember 2015 nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik genau ein Kind weniger zur Welt als im Vorjahr. Die Zahlen der Neugeborenen an Heiligabend, an den beiden Weihnachtsfeiertagen und am letzten Tag des Jahres liegen in der Regel auf niedrigem Niveau relativ nahe beieinander. Im Jahr 2015 wurden am 25. Dezember 204 und am 26. Dezember 248 Kinder geboren. Außerdem werden am kommenden Silvestertag 272 Kinder ihren ersten Geburtstag feiern können.

Auffällig ist, dass an regulären Wochenarbeitstagen deutlich mehr Kinder auf die Welt kommen, als an Wochenenden und Feiertagen. Besonders niedrig sind die Geburtenzahlen an den Weihnachtsfeiertagen, Silvester und Neujahr. Ein Grund dafür dürfte sein, dass in Krankenhäusern geplante Entbindungen bevorzugt auf die Wochentage Montag bis Freitag gelegt werden, da an diesen Tagen mehr Personal anwesend ist als an Wochenenden und Feiertagen. So lag die durchschnittliche Anzahl der Lebendgeborenen an nicht arbeitsfreien Werktagen im Jahr 2015 bei 349.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, wurden im gesamten Dezember 2015 in Bayern 9 545 Lebendgeborene verzeichnet, also im Durchschnitt etwa 308 Kinder täglich. Der Dezember gilt tendenziell als ein Monat mit vergleichsweise niedrigen Geburtenzahlen, während die Sommermonate regelmäßig zu den geburtenstärksten Monaten zählen. Die meisten Geborenen wurden im Jahr 2015 im Juli mit insgesamt 10 809 neuen Erdenbürgern verzeichnet, das entspricht durchschnittlich 349 Geburten pro Tag. Der geburtenstärkste Tag im Jahr 2015 war jedoch der 18. September. An diesem Tag erblickten 435 Kinder das Licht der Welt. Der geburtenschwächste Tag war im vergangenen Jahr der 25. Dezember mit den oben bereits genannten 204 Neuankömmlingen.

#### Hinweis:

Weitere Daten zu den Geburten in Bayern erhalten Sie über folgenden Link:  
[Statistik der Geburten auf GENESIS-Online](#)